

Besuch des Militärmuseum in Kriens (04. Dezember 2011)

Durch Unpässlichkeiten im vergangenen Jahr verhindert, bemühte sich unser Leiter der Jungschützenkurse umso mehr den diesjährigen Abschluss etwas umfangreicher als sonst zu gestalten. Um 10.00 Uhr vormittags startete am vergangenen Sonntag eine Schar erwartungsvoller Jungschützen und deren Betreuern mit Privatautos zum Roggern-Schulhaus nach Kriens wo das besagte Militärmuseum im Untergeschoss untergebracht ist.



Durch unseren Organisator Dieter Habermacher bestens abgestimmt begann die ca. einstündige Führung durch die interessant und sehr informativ gestaltete Ausstellung. Unsere Jungschützen bekamen einen Einblick in die Entwicklung der Infanteriewaffen allgemein und insbesondere vom Langgewehr vor dem ersten Weltkrieg über den Karabiner bis zum heutigen Sturmgewehr 90 mit welchem sie den Kurs jeweils absolvieren.

Das zweite Highlight für unsere Jungs begann danach beim Mittagessen. Im angrenzenden Restaurant wurde uns ein ausgezeichnet zubereitetes „Pot au feu“ aus der bestens bekannten Gamelle serviert. Erinnerungen an längst vergangene Zeiten kamen dem Berichterstatter in den Sinn als sämtliche Teilnehmer mehr oder weniger geräuschvoll die Resten der Malzeit im „Gamellendeckel“ zusammenkratzten. Die mit einem Schweizerkreuz geschmückte Creamschnitte endete der Anlass. Im Namen aller Teilnehmer danken wir Dieter für die ausgezeichnete Organisation, dem Verein für die Übernahme der Verpflegung und dem Präsidenten Thomas für seine Anwesenheit an diesem Anlass.

Text: Franz Eiholzer, Pressechef SG Rickenbach

Michelsämter (Woche 49/2011)